

Positionsbeschreibung

„Tiefbauingenieur (gn) Baulandentwicklung“

Das Unternehmen

Bei unserem Mandanten handelt es sich um ein schlagkräftiges Expertenteam mit wertschätzendem Esprit am Standort einer attraktiven, vielfach unterschätzten, ostwestfälischen Großstadt. Zentraler Unternehmenszweck ist das nachhaltige Management städtischer Tochterunternehmen und die Initiierung und Durchführung einer aktiven Bau- und Bodenpolitik.

Gesellschaftsrechtlich agiert das zwölfköpfige Team im Rahmen einer Holding Gesellschaft einer Stadt. Neben der Vermögens- und Beteiligungsverwaltung ist das Unternehmen verstärkt im professionellen Projektmanagement komplexer städtischer Bauvorhaben zu Hause.

Im Fokus der hier zur Diskussion stehenden Funktion steht ein komplexes und herausforderndes Aufgabenspektrum rund um die Umsetzung einer kommunalen Baulandentwicklung. Übergreifende Zielsetzung ist die zukunftsorientierte und nachhaltige Entwicklung von Bauland bis zur Veräußerung an Bauwillige. Die Organisation blickt auf die erfolgreiche Realisierung von entsprechenden Projekten zurück, die auch überregional bei Politik, Wirtschaft und Bürgern Beachtung gefunden haben.

Ein professioneller „Pack-an-Geist“, eine ausgeprägte Moderationskompetenz, eine solide interdisziplinäre Fachlichkeit und eine offene Teamkultur kennzeichnen das Bild der Akteure in dieser Organisation. Ein wertschätzender Team-Spirit bildet eine Keimzelle für die bisher erzielten Erfolge. Dies geht einher mit einer hohen Wertschätzung der Einzelpersönlichkeit und ihrer individuellen Bedürfnisse.

Maßnahmen zur individuellen beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung bilden ebenso wie beispielsweise Modelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie tragende Säulen der Kultur im Innenverhältnis. Diese sind weder Selbstzweck noch einem Zeitgeist geschuldet, sondern basieren auf der festen Grundüberzeugung, dass nur so ein fruchtbarer Nährboden für die Entfaltung von hochprofessionellen, gesamtheitlichen und partnerschaftlich erzielten Teamerfolgen im Kernkompetenzfeld der Organisation geschaffen werden kann.

* Um Ihnen den Lesefluss zu erleichtern, beschränken wir uns im Textverlauf auf männliche Bezeichnungen. Wir betonen ausdrücklich, dass bei uns alle Menschen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung – gleichermaßen willkommen sind.

Der fachkundige und gleichzeitig sozialkompetente Dialog mit Investoren, öffentlichen Planungsbeteiligten, politischen Entscheidungsträgern, Bürgern und externen Fachpartnern bildet ein Markenzeichen der Organisation.

Das prosperierende Geschäftsfeld und die Nähe zum öffentlichen Beschäftigungssektor bieten ein Höchstmaß an Planbarkeit mit Blick auf eine solide und sichere Berufsperspektive.

Das Aufgabenfeld

Im Rahmen der Baulandstrategie wird eine pro-aktive Rolle in der Entwicklung von Bauland wahrgenommen. Das konkrete Aufgabenspektrum lässt sich in der Gesamtheit wie folgt beschreiben:

- Erwerb geeigneter Flächen (Wohn- und Gewerbeflächen) und deren Vorhaltung bis zum Abschluss einer möglichen Bauleitplanung.
- Entwicklung der Flächen einschließlich Erschließung und Durchführung dazugehöriger Maßnahmen. Projektsteuerung bei der Entwicklung der Flächen.
- (Vor-)Finanzierung von Erwerb, Entwicklung und Infrastruktur
- Veräußerung an Bauwillige

Im Kontext des weiteren Wachstums der Aktivitäten rund um die Baulandstrategie hat das Unternehmen entschieden, einen Experten für das Arbeitsfeld Tiefbauingenieurwesen ins Team aufzunehmen. Für den künftigen Tiefbauexperten ergibt sich insbesondere das nachfolgend skizzierte facettenreiche Aufgabenspektrum:

- Fachliche Prüfung von Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen in der Vorerwerbsphase
- Fachliche Begleitung der frühen Planungsphasen
- Koordination der Baumaßnahmen für die Erschließung von Baugebieten
- Ansprechpartner für beauftragte Ingenieurbüros und Bauunternehmen
- Qualitäts- und Nachtragsmanagement während der Bauphase
- Steuerung der Zusammenarbeit mit Ver- und Entsorgungsträgern und Genehmigungsbehörden

Die konkreten Arbeitsschwerpunkte können in Anlehnung an das Fach- und Erfahrungspotenzial der Kandidaten spezifisch angepasst werden. Dabei soll die professionelle Neugier für neue Aufgabenfelder berücksichtigt werden.

Der identitätsstiftende Kern der Aufgabe liegt in der fachlich versierten und kommunikativ kompetenten Koordination aller Projektbeteiligten im Segment Tiefbau (insbesondere Kanäle und Straßenverkehr). Besonderes Augenmerk gilt in diesem Zusammenhang den Abstimmungsprozessen mit den Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden.

Der künftige Stelleninhaber soll darüber hinaus die Entwicklungsprojekte als Ideengeber in Sachen Tiefbau aktiv mitgestalten und mit seinem Fachwissen zu innovativen, zeitgemäßen und nachhaltigen Lösungen beitragen. Fachfremden Projektbeteiligten vermittelt er seine Expertise jederzeit verständlich und adressatengerecht. Im Innenverhältnis trifft er auf einen gelebten Teamspirit, kurze Entscheidungswege und ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit im Hinblick auf die Wahrnehmung seiner vielfältigen Aufgaben.

Das ideale Kandidatenspektrum

Prädestiniert für diese anspruchsvolle Expertenfunktion sind Kandidaten, die nach einem Hochschulstudium des Bauingenieurwesens mit Schwerpunkt Tiefbau bereits einschlägige Berufserfahrung als Tiefbauingenieur in einer öffentlichen Verwaltung, in einem Planungsbüro oder der Privatwirtschaft gesammelt haben. Eine vor dem Studium absolvierte berufspraktische Ausbildung als zusätzliches Qualifikationsmerkmal dürfte das Profil idealtypisch abrunden. Wichtig ist, dass Sie dieses facettenreiche Aufgabenprofil mit einem hohen Anteil an Kommunikations- und Abstimmungsarbeit reizt und sie Ihre Expertise zielgerichtet an einen breiten Kreis von Projektbeteiligten adressieren wollen. Die Größe und der Anspruch der Projekte im Rahmen einer nachhaltigen Baulandentwicklung sind für Sie ein zusätzlicher Motivationsfaktor. Die weiteren kennzeichnenden Anforderungsprofilmerkmale lassen sich wie folgt schlaglichtartig zusammenfassen:

- Fachlich sattelfest in den einschlägigen Tiefbau-Disziplinen, u.a. Kanalbau und Straßenbau
- Wetterfest im Hinblick auf die zielsichere und verständliche Kommunikation und Kooperation mit Projektbeteiligten
- Hoher Selbstorganisationsgrad, eigenständige und zielorientierte Arbeitsweise
- „Self-Starter“, intrinsisch motiviert
- Sie verfügen idealerweise über Erfahrungen mit oder in einer kommunalen Bauverwaltung
- Ausgeprägte Projektmanagementkompetenz
- Teamkompetenz im Innenverhältnis und mit Blick auf die Zusammenarbeit mit externen Fachpartnern

- Nahbare, fachlich und menschlich überzeugende Persönlichkeit mit Bodenhaftung und Sozialkompetenz
- In der Lage, aktiv zuzuhören
- Motiviert, aktiv mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen
- Auch ein Stückweit ideell getrieben für eine nachhaltige Stadtentwicklung
- Sucht eine langfristige Berufsperspektive mit einem facettenreichen Aufgabenspektrum, Gestaltungsfreiräumen und Stabilität

Die Ausstattung/Perspektiven

- Attraktives Gesamtvergütungssystem
- Facettenreiches, technisch und kommunikativ anspruchsvolles Aufgaben- und Gestaltungsfeld
- Spannende Projekte mit Strahlkraft
- Kreatives und innovatives Büroklima
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsoptionen, individuelle Personalentwicklung
- Werthaltige und moderne Bürokultur mit langfristiger Bindung („Berufliche Heimat“)
- Gelebter, familiär geprägter Teamspirit mit ausgeprägter Willkommenskultur im Hinblick auf die Integration und Förderung neuer Teammitglieder
- Flexibles Arbeitszeitmodell mit Home-Office-Option (bis 40%) / Teilzeioption

Diese Unterlage ist streng vertraulich und darf ohne die Zustimmung von StarrConsult nicht weitergegeben werden.

Volker Starr, Juli 2024